



DOGTM
T R A C E

d-control
500, 900, 1500 mini

*Elektronisches Dressurhalsband für Hunde
Basic Set für die Dressur eines*

d-control
502, 902, 1502 mini

*Elektronisches Dressurhalsband für Hunde
Koffer Set für die Dressur zwei Hundes*

Gebrauchsanweisung für



Declaration of Conformity

We:

VNT electronics s.r.o.
Smetanovo namesti 104
570 01, Litomyšl
ICO: 64793826

declare under own responsibility that the product:

Electronic training collar

Dogtrace d-control 500, 900, 1500 mini

is in compliance with essential requirements and other relevant provisions of
Directive 1999/5/EC from 9. 3. 1999

meets requirements of General Licence of The Czech Telecommunication Office
according to general licence no. VO-R/10/05.2014-3, and corresponds to the following standards:

ETSI EN 301 489-1 V1.9.2

ETSI EN 301 489-3 V1.6.1

ETSI EN 300 220-2 V.2.4.1

ETSI EN 60950-1:2006



The product is safe on condition of commonly used in conformity with instruction manual. The Declaration of Conformity is created in exclusive responsibility of producer.

Measuring report no.: 6440-7600/2008 issued by certificated laboratory no.1103 VTÚPV Vyškov

Measuring report no.: 6440-697/2008 issued by certificated laboratory no.1103 VTÚPV Vyškov

This declaration of Conformity is created in exclusive responsibility of producer.

In Litomyšl 28.8.2014

Ing. Jan Horak
executive director

Tel.: +420 731 441 541

info@dogtrace.com

www.dogtrace.com

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'J. Horak', is written over the printed name and title of the executive director.

Wir danken Ihnen, dass Sie das Produkt
Dogtrace d-control
der Firma VNT electronics s.r.o., Tschechien, gekauft haben.
VNT electronics, s.r.o. • Nemcice 23 • 561 18 Nemcice
Telefon: +420 731 441 541 • Czech Republic • www.dogtrace.com

Gleichzeitig bitten wir Sie diese Gebrauchsanweisung, noch vor Nutzung dieses Gerätes, sorgfältig durchzulesen und zwecks eventuellen zukünftigen Gebrauchs aufzubewahren.

Hiermit erklärt VNT electronics, s.r.o., die Übereinstimmung des Gerätes d-control 500, 900, 1500 mini mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Festlegungen der Richtlinie 1999/5/EG.

WARNUNG:

Personen, die auf eine Gerät zur Unterstützung der Herzfähigkeit angewiesen sind (Herzschrittmacher, Defibrillator), müssen entsprechende Präventivmaßnahmen befolgen. d-control emittiert ein bestimmtes statisches Magnetfeld (unterer Teil der Fernbedienung und RF Signal).
Frequenz = 869,52 MHz, maximal ausgestrahlte Leistung = 500 mW.

Inhalt

Vorwort	5
Lieferinhalt	5
Wählbares Zubehör	5
Produktbeschreibung	6
Einlegen oder Wechsel der Batterien	7
Auswahl der Kontaktstifte	8
Ein- und Ausschalten	9
Programmierung (kompatible Einstellung) der Fernbedienung und des Empfängers	10
Wie wird die Teletakt Fernbedienung benutzt?	11
Wie wird überprüft, dass der Teletakt Dogtrace d-control richtig funktioniert?	13
Erreichen der besten Ergebnisse	14
Das erste Training mit dem Teletakt	15
Anwendungsmöglichkeiten für den Ferntrainer	17
Hinweise für die Anwendung des Funktrainers	18
Wartung	19
Fehlerbeseitigung	20
Technische Angaben	21
Garantiebedingungen	22
Garantieschein	24

Vorwort

Möchten Sie Ihren Hund in bestimmten Situationen sofort unter Kontrolle haben? Wollen Sie Ihren Hund einfach, schnell, präzise und wirkungsvoll trainieren und erziehen? Der elektronische Teletakt Dogtrace d-control, bestehend aus Sender (Fernbedienung) und Empfänger (Hundehalsband), hilft Ihnen Ihren Hund mit einer durch andere Methoden nicht erreichbaren Effektivität zu trainieren. Mithilfe der Fernbedienung können Sie verschiedene Kommandos auch über weitere Entfernungen an das Teletakt Elektrohalsband senden. Entweder teilen Sie Ihrem Hund das Kommando in Form eines akustischen Warnsignals mit oder Sie senden einen hinweisenden elektronischen Impuls an das elektrische Hundehalsband. Über einfachen Tastendruck entscheiden Sie selbst, wie stark der elektronische Impuls sein soll. Der elektronische Teletakt nutzt moderne Technologie auf der Basis eines Einchip-Mikroprozessors und drahtloser Kommunikation. Aufgrund seines ergonomischen Designs und des geringen Gewichtes ist das Teletakt Halsband auch bestens für kleine Hunderassen geeignet.

Lieferinhalt

- Fernbedienung (Sender) mit Klips
- Hundehalsband (Empfänger) mit Riemen (2 St. bei d-control 502, 902, 1502)
- Kontakte – 2 × 12 mm, 2 × 17 mm (2 Sets bei d-control 502, 902, 1502)
- 1 St. Lithium Batterie CR2 3V (2 St. bei d-control 502, 902, 1502)
- 2 St. Alkaline Batterie AA 1,5 V
- Neon Prüflampe (2 St. bei d-control 502, 902, 1502)
- Band zum Umhängen des Senders
- Gebrauchsanweisung und Garantieschein
- Koffer
- DVD – Hundetraining
- Externe Fernbedienung ONE TOUCH (bei d-control 510, 910, 1510)

Wählbares Zubehör

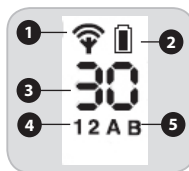
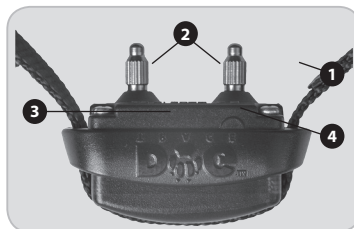
- Attrappen von d-control-Hundehalsbändern
- Ersatzbatterien
- Silikonfett
- Verschiedene gewobene Riemen
- Ersatzdichtung
- Ersatzkontakte (12 mm, 17 mm, 21 mm)
- Ersatzschrauben

Produktbeschreibung

SENDER



HUNDEHALSBAND MIT RIEMEN



BESCHREIBUNG DES LCD PANNELS

SENDER ● 1 – Antenne, 2 – Booster, 3 – Korrekturimpuls, 4 – akustisches Warnsignal, 5 – Hinterleuchtetes LCD Display, 6 – Taste fürs Ein - und Ausschalten, 7 – Tasten für die Wahl des Hundes 1 und 2, 8 – Steuertasten zur Einstellung der Impulsstufen, 9 – Steckverbindung für Externe Fernbedienung ONE TOUCH (d-control 510, 910 a 1510).

HUNDEHALSBAND MIT RIEMEN ● 1 – gewebter Riemen, 2 – Kontakte, 3 – Kontrollleuchte, 4 – Markierungs-Scheibe.

BESCHREIBUNG DES LCD PANNELS ● 1 – Signalisierung der Sendung, 2 – Signalisierung der Batteriestärke, 3 – Signalisierung der eingestellten Korrekturimpulsstufe, 4 – Anzeige der Auswahl Hund 1 oder 2, 5 – Anzeige der Auswahl Einzelimpuls oder Dauerimpuls.

Einlegen oder Wechsel der Batterien

Einlegen oder Wechsel der Batterien im elektronischen Hundehalsband (Empfänger)

Als Erstes lösen Sie mit einem Kreuzschraubendreher die 4 Schrauben des Deckels des Teletakt Halsbandes. Setzen Sie jetzt die 3 V Lithiumbatterie Typ CR2 entsprechend der markierten Polarität (siehe Foto) ein.

- Ein Piepton signalisiert das korrekte Einsetzen der Batterie.
- Falls Sie nach dem Einlegen der Batterie keinen Piepton hören, nehmen Sie die Batterie heraus, überprüfen Sie die Polarität und setzen Sie die Batterie erneut ein.
- Bevor Sie den Deckel jetzt wieder aufsetzen, überprüfen Sie bitte den korrekten Sitz der Gummidichtung in der Nut. Nach dieser Kontrolle schrauben Sie den Deckel mit den 4 Schrauben wieder zu.

HINWEIS: Schalten Sie vor dem Batteriewechsel den Empfänger stets aus, entnehmen Sie die Batterie und schließen Sie mit einem Metallgegenstand (z.B. Schraubendreher, Schere) die beiden Kontakte (Plus- und Minus-Pol) im Batteriefach kurz.

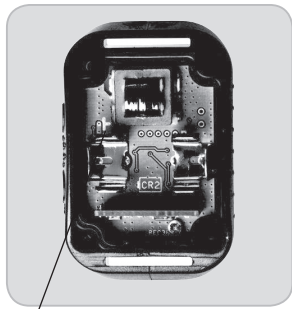
Bemerkung: Für Kontrolle schalten sie Sender und Empfänger ein und versuchen Sie die Taste für akustisches Signal drücken.

Überprüfung des Batteriezustandes

Zur Überprüfung der Batterie im Empfänger kontrollieren Sie die anzeigende Kontrollleuchte an der Vorderseite des Empfängers (Hundehalsbandes):

- Die Batterie ist voll geladen, wenn die Kontrollleuchte im eingeschalteten Zustand grün blinkt.
- Ist die Leistung der Batterie zu schwach, beginnt die Kontrollleuchte rot zu blinken.

Wechseln Sie in diesem Fall die Batterie und setzen Sie die 3 V Ersatzlithiumbatterie Typ CR 2, wie im oberen Abschnitt beschrieben, ein. Überprüfen Sie daraufhin erneut den Betrieb des Empfängers. Sind Sie sich unsicher, wechseln Sie die Batterien aus und überprüfen Sie die Funktion des Ferntrainers. Bei häufiger Nutzung können die Batterien schon nach 3-4 Monaten verbraucht sein.



Kennzeichnung der Batteriepolarität

Einlegen oder Wechsel der Batterien der Fernbedienung (Sender)

An der Rückseite der Fernbedienung befindet sich eine Schraube. Schrauben Sie diese auf und öffnen Sie vorsichtig das Batteriefach. Setzen Sie die zwei neue Alkaline Batterie AA 1,5 V entsprechend der markierten Polarität ein (siehe Foto). Verschließen Sie das Batteriefach wieder, indem Sie den Deckel festschrauben.

Kontrolle des Batteriestandes

Für die Kontrolle der Batterie im Sender schauen Sie das LCD Display an:

- **Batterie ist voll geladen:** im eingeschalteten Stand leuchtet auf dem LCD-Display dauerhaft das Symbol der Batterie.
- **Batterie ist schwach:** im eingeschalteten Stand fängt das Symbol der Batterie an zu blinken.

Wenn die Leistungsfähigkeit der Batterie zu schwach ist, vermindert sich die Reichweite des Senders. Ein Wechsel der Batterie ist erforderlich. Setzen Sie die zwei neue Alkaline Batterie AA 1,5, wie oben beschrieben, ein. Überprüfen Sie daraufhin erneut den Betrieb des Senders.





UNSER TIP: Um die Batterie einfacher aus dem Batteriefach zu entfernen, schieben Sie vorsichtig einen kleinen Schraubendreher unter die Batterien und hebeln Sie diese heraus.

Auswahl der Kontaktstifte

In der Lieferung des Teletakt Dogtrace d-control sind zwei unterschiedliche (12 und 17 mm Länge) Kontaktarten enthalten. Die kurzen Kontakten (12 mm) sind für kleine Hunde mit kurzem Fell geeignet. Falls Sie einen größeren Hund mit längerem Fell besitzen, verwenden Sie die langen Kontakte. Schrauben Sie dafür einfach die Kontakte auf die Elektroden (metrische Gewinde) am elektronischen Hundehalsband. Das Halsband muss fest am Hals des Hundes sitzen und die Stifte müssen Kontakt mit der Haut haben, damit es richtig funktionieren kann. Vor Kontaktstiftumtausch versichern Sie sich, dass Sie ordnungsgemäß das Halsband ausgeschaltet haben. Die Kontaktstifte sollten von Hand sanft nachgezogen werden. Benutzen zum Nachziehen der Kontaktstifte keine Zange oder ähnliches Werkzeug, die könnten zur irreparablen Beschädigung des Produktes führen.

Ein- und Ausschalten

EIN- / AUSSCHALTEN DES SENDERS

- **Einschalten:** drücken Sie für die Dauer von 1 Sekunde lang die Taste , die sich an den Sender befindet. Einschalten wird mittels der Einschaltung des LCD Displays angezeigt.
- **Ausschalten:** drücken Sie wieder für die Dauer von 1 Sekunde lang die Taste  Ausschalten wird mittels des Erlöschens des LCD Displays angezeigt.

EIN- / AUSSCHALTEN DES EMPFÄNGERS (HALSBANDES)

Das Elektro Hundehalsband wird über ein magnetisches Schaltsystem, welches sich in der Fernbedienung befindet, ein- und ausgeschaltet.

- Zum Einschalten halten Sie den unteren Teil der Fernbedienung für 1 Sekunde an die sich am Empfänger befindende Scheibe an (siehe Bild). Indikator des Empfängers beginnt jetzt grün aufzuleuchten und anschließend in regelmäßigen Abständen grün zu blinken. Das Elektrohalsband für Hunde ist jetzt einsatzbereit.
- Zum Ausschalten halten Sie ebenfalls den unteren Teil der Fernbedienung für 1 Sekunde an die sich am Empfänger befindende Scheibe (siehe Bild). Indikator des Empfängers beginnt jetzt rot aufzuleuchten und geht schließlich aus.



HINWEIS: Um die Lebensdauer der Batterie zu verlängern, sollte der Empfänger nach jedem Hunde-Training ausgeschaltet werden. Falls Sie das Teletakt Halsband über längere Zeit nicht verwenden möchten, empfiehlt es sich, die Batterie ganz herauszunehmen.




Position beim Ein- und Ausschalten des elektrischen Hundehalsbandes und beim Programmieren der Fernbedienung und des Halsbandes

Programmieren (kompatible Einstellung) der Fernbedienung und des Empfängers

Jeder Ferntrainer hat seinen eigenen Radiooperationscode. Die Einstellung der Fernbedienung (Sender) auf das Teletakt-Halsband (Empfänger) wird entweder bei Erstnutzung des Ferntrainers Dogtrace d-control vorgenommen oder bei Verlust eines der beiden, mit der neuen Fernbedienung oder dem neuen Empfänger. Diese Einstellung ist nötig, um eine eindeutige Kommunikation zwischen der Fernbedienung und dem dazu gehörigen elektrischen Halsband zu schaffen.

WICHTIG: Bevor Sie mit der Programmierung Ihres Teletakt Dogtrace d-control beginnen, stellen Sie sicher, dass kein anderer Ferntrainer d-control oder ein anderes Produkt der Firma Dogtrace in Ihrer unmittelbaren Umgebung zur gleichen Zeit in Betrieb ist. Ansonsten wäre es möglich, dass Ihr Empfänger zufällig den Code dieser anderen Fernbedienung empfängt und sich auf diesen Code einstellt. Sollte dies geschehen sein, müssten Sie Ihren Empfänger mit Ihrer Fernbedienung erneut programmieren.

- Schalten Sie Ihren Sender ein.
- Wählen Sie mit Ihrer Fernbedienung die Taste **1** für Hund 1.
- Halten Sie den unteren Teil des Senders mit dem markierten Punkt an den Punkt des Empfängers an (siehe Foto auf Seite 9. Die grüne LED-Diode leuchtet jetzt grün und geht nach ca. 5 Sekunden in ein rotes Blinken der Kontrollleuchten über. Dieses optische Signal zeigt an, dass Sie sich im programmierbaren Modus befinden.
- Jetzt entfernen Sie den Sender und drücken sie die Taste  für das akustische Signal, die sich an der Fernbedienung befindet. Durch diesen Schritt stellen Sie Fernbedienung und Teletakt Halsband genau aufeinander ein. Ertönt ein akustisches Signal, haben Sie die Programmierung erfolgreich abgeschlossen.
- Möchten Sie mit der Fernbedienung noch ein zweites Elektrohalsband für Hunde ansteuern, wählen Sie mit Ihrer Fernbedienung die Taste **2** und gehen Sie auf gleiche Weise vor wie oben beschrieben. (Gilt, wenn Sie Ihr d-control durch Zukauf eines weiteren elektrischen Hundehalsbandes oder beim Kauf des d-control 502, 902, 1502 für einen zweiten Hund verwenden möchten.)

TIP

Unser TIP: Sie können mit der Fernbedienung als Sender eine unbegrenzte Zahl von Teletakt Halsbändern (Empfänger) ansteuern. Dieses bietet viele Vorteile bei dem Training mit mehreren Hunden.

NEUE PROGRAMMIERUNG DES EMPFÄNGERS

Sie können das Teletakt Halsband uneingeschränkt neu programmieren. Entweder mithilfe der gleichen Fernbedienung oder mithilfe einer anderen Fernbedienung. Siehe oben „Programmieren (kompatible Einstellung) der Fernbedienung und des Empfängers“.

Wie wird die Teletakt Fernbedienung benutzt?

Die Fernbedienung des Dogtrace d-control Ferntrainers ist für die Zusammenarbeit mit zwei voneinander unabhängigen Teletakt-Halsbändern konzipiert (Wahl des Teletakt Halsbandes Hund **1** oder Hund **2**).

Taste –  Akustisches Signal



Durch Drücken der Taste akustisches Warnsignal, können Sie auch über weite Entfernungen einen Warnton an das Teletakt Halsband Ihres Hundes senden. Der Warnton hilft Ihrem Hund seine Aufmerksamkeit wieder ganz auf Sie zu richten. Solange Sie auf die Taste drücken wird auch ein Ton erklingen, allerdings ist das Signal auf 30 Sekunden begrenzt. Sie erkennen dies zusätzlich an dem angezeigten Symbol des Senders auf der LCD-Anzeige Ihrer Fernbedienung und an der grün aufleuchtenden Kontrollleuchte des Teletakt Halsbandes.

Taste –  Einzelimpuls bzw. Dauerimpuls (Auswahl A/B)

Diese Taste ermöglicht Ihnen das Senden eines Hinweises in Form elektronischer Impulse. Ihr Hund wird sein Verhalten daraufhin sofort korrigieren. Zwei Kontakte, die sich an der Innenseite des Elektrohalsbandes befinden, übertragen die Impulse auf das Tier. Sie können sich entscheiden, ob Sie einen Einzelimpuls (Auswahl A) als 1 Sekunde wählen wollen (ohne Rücksicht darauf, wie lange Sie die Taste gedrückt halten). Die Taste ist jedoch mindestens eine Sekunde zu halten. Oder ob Sie einen Dauerimpuls (Auswahl B) wählen, der dauert, solange Sie die Taste gedrückt halten, jedoch mit Beschränkung auf max. 8 Sekunden. Auf der LCD-Anzeige Ihrer Fernbedienung wird Ihnen zusätzlich das Symbol des Senders angezeigt und am Teletakt Halsband leuchtet die Kontrollleuchte rot auf. Wahl des Einzelimpuls (Auswahl A), bzw. des Dauerimpuls (Auswahl B) führen Sie durch wiederholte Betätigung der Taste zur Wahl des 1. Hundes, beim Einsatz eines zweiten Halsbandes durch Betätigung der Taste zur Wahl des 2. Hundes aus.

Die Taste – Booster

Mit dieser Taste können Sie eine höhere Intensität des Korrekturimpulses auswählen, als Sie bei der Taste

Korrekturimpuls ausgewählt haben. Drücken Sie die Taste für die Wahl des Hundes  oder  (je nach Zuordnung des Empfängers zu Hund 1 oder 2 bis auf dem LCD Display das Zeichen 1 oder 2 blinkt. Mit Hilfe der Tasten für die Wahl der Stufe des Korrektionsimpulses stellen Sie ein, um wie viel Stufen der Booster-Impuls höher sein soll als der Korrekturimpuls. Bestätigen Sie dann Ihre Wahl durch wiederholtes Drücken der Taste 1 oder 2 .

Steuertasten –

Die Tasten werden für eine schnelle Einstellung der Intensität der Impulse das Halsband benutzt. Es ist möglich 30Stufen einzustellen, die mit den Zahlen 1–30 auf dem LCD Display markiert sind. Bei der Änderung der Stufe der Korrekturimpulse wird das LCD-Display für 3 Sekunden aufleuchten. Stufe 1: der schwächste Impuls. Stufe 30: der stärkste Impuls.

Steuertasten –

Diese Tasten dienen zur Auswahl des Hundes 1 oder 2. Für jeden Hund können Sie eine individuelle Korrekturstufe einstellen, die auch beim Umschalten auf den anderen Hund erhalten bleibt.

Externe Fernbedienung ONE TOUCH

Die Ferntrainer d-control 510, 910 und 1510 mini sind mit der externen Fernbedienung ONE TOUCH geliefert. Diese externe Bedienung ermöglicht mit schneller Betätigung einer Taste den angewählten Impuls im Empfänger zu aktivieren. Die Taste befindet sich am Ende des 140 cm langen Kabels, das mit einer Steckverbindung an den Sender angeschlossen ist (siehe Bild).



Wie wird überprüft, dass der Teletakt Dogtrace d-control richtig funktioniert?

Es ist jederzeit möglich, den Dogtrace d-control Ferntrainer für Hunde zu überprüfen. Bevor Sie damit beginnen, stellen Sie sicher, dass das Empfängerhalsband ausgeschaltet ist.

- Schließen Sie hierfür die Neonprüfröhre an beide Kontakte an. Schrauben Sie dafür die Kontakte etwas locker und legen Sie die dünnen Drähte der Prüfröhre jeweils an eine der Elektroden (Gewinde). Zur Fixierung der Drähte schrauben Sie die Kontakte wieder fest.
- Schalten Sie die Fernbedienung und den Empfänger ein.
- Durch Drücken der Taste des elektronischen Impulses können Sie jetzt Ihren Ferntrainer testen. Die Neonprüfröhre am Teletakt Halsband leuchtet eindeutig auf und signalisiert damit den Signalempfang. Je nachdem welche Impulsstärke Sie eingestellt haben, leuchtet die Neonprüfröhre stärker oder schwächer auf.
- Während dieses Vorgangs wird der elektronische Impuls nur über die Prüfröhre abgegeben und ist nicht an den Kontakten zu spüren.



Fixierung der Neonprüfrohrendrähte an die Kontakte

Erreichen der besten Ergebnisse

Die Trainingskommandos, die Sie Ihrem Hund mittels Teletakt Dogtrace d-control senden, werden von Fernbedienung (Sender) zum Teletakt Halsband (Empfänger) in Form von Radiowellen gesendet. Bitte beachten Sie, dass verschiedene äußere Einflüsse und besondere geographische Begebenheiten diese Radiowellen beeinflussen können. Unter Normalbedingungen beträgt der Wirkungskreis dieses Ferntrainers circa 500, 900 und 1500 m. Es ist auf dem gewählten Model abhängig.

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um die besten Ergebnisse zu erzielen:

- Halten Sie die Fernbedienung des Funktrainers so in der Hand, dass Sie nicht die Vorderseite der Bedienung abdecken, da sich hier die Antenne zum Senden befindet.
- Um die Reichweite zu vergrößern, halten Sie die Fernbedienung mit ausgestrecktem Arm vor sich.
- Überprüfen Sie vor Nutzung des Teletakt die Batterien in Fernbedienung und Elektrohalsband und wechseln Sie diese bei Bedarf aus.
- Bei sinkenden Temperaturen unter 0 ° C, nimmt die Leistung der Batterien leicht ab. Bewahren Sie die Teletakt Fernbedienung deswegen in diesen Fällen, wenn möglich, an einem wärmeren Platz, z.B. in der Jackentasche, auf und holen Sie diese nur bei Bedarf heraus.

BEFESTIGEN DES HUNDEHALSBANDES

Für einen optimalen Kontakt zwischen Hundehaut und dem Erziehungshalsband, muss der Riemen ausreichend fest gezogen werden. Die Kontakte des Erziehungshalsbandes sollten direkt an der Tierhaut sitzen und bei Bewegung nicht verrutschen, um Reizungen zu verhindern. Bei längerem Tragen des Elektrohalsbandes sollte alle paar Stunden ein Positionswechsel der Kontakte erfolgen, um die Hundehaut vor Reizungen zu schützen.

TIP

Extra Tipp: Die Signale werden besser empfangen, wenn Sie den Empfänger seitlich am Hals Ihres Hundes anbringen.

Das erste Training mit dem Teletakt

- Grundkenntnisse in der Hundeerziehung sind Voraussetzung für die Verwendung eines Ferntrainers.
- Sollten Sie diese Kenntnisse nicht besitzen, empfehlen wir Ihnen sich an eine Hundeschule oder einen professionellen Tiertrainer zu wenden. Hier werden Ihnen die Grundregeln der Kommunikation zwischen Mensch und Hund beigebracht, die Sie für das intensivere Training mit dem Teletakt Dogtrace d-control benötigen.
- Ab einem Alter von 6 Monaten kann das Teletakt Halsband bei Hunden verwendet werden, wenn diese bis dahin eine Grundausbildung mit den wichtigsten Kommandos wie „Sitz“, „Platz“, „Nein“ absolviert haben.
- Damit Ihr Hund eine Verbindung zwischen diesen Kommandos und dem Tonsignal aus dem Elektrohalsband herstellt, fordern Sie diese Kommandos immer zusammen mit den Tonsignalen ab.
- Nachdem Ihr Hund ein Kommando richtig ausgeführt hat, sollte er immer eine Belohnung erhalten oder zumindest ausführlich gelobt werden. Auf diese Weise hat der Hund viel Freude am Training mit dem Teletakt und lernt auch neue Kommandos gerne und schnell dazu.
- Vergessen Sie niemals Ihren Hund für sein richtiges Verhalten zu loben und ihn nicht nur für Nichtbefolgen zu bestrafen, Ihr Hund würde so schnell das Interesse am Training mit dem Ferntrainer verlieren.
- Falls Sie unsicher sind, ob Ihr Hund auf Ihre Kommandos hört, beginnen Sie das Training mit dem Ferntrainer am besten an einer etwas längeren Leine.
- Ihr Hund wird sich erst einmal an das neue Halsband gewöhnen müssen. Damit er den Zusammenhang zwischen Signal-Wirkung und Halsband nicht sofort versteht, lassen Sie ihn das elektronische Halsband zunächst ein paar Tage ohne Benutzung tragen.
- Nehmen Sie sich ausreichend Zeit für das Teletakt Training mit Ihrem Hund! Neue Kommandos muss Ihr Hund erst verinnerlichen, damit er auch weiterhin mit Freude sein Training absolviert, bedarf es Ruhe und Geduld!
- Zum ersten Üben sollte Ihr Hund sich wohl fühlen, als Ort wählen Sie hierfür am besten seine gewohnte Umgebung aus.
- Achten Sie darauf, im richtigen Moment die Tasten zu drücken (die Signale zu senden). Drücken Sie die Tasten, wenn Ihr Hund etwas Unerlaubtes macht bzw. ein Kommando nicht richtig befolgt.
- Sollten Probleme jeglicher Art auftreten, kontaktieren Sie im Zweifel einen professionellen Hundetrainer und lassen Sie sich beraten.
- Für Hunde in schlechtem physischen Zustand (z.B.Epilepsie, Herzprobleme u.ä.) oder für Tiere mit ausgeprägten Verhaltensstörungen ist der Funktrainer nicht geeignet.

Akustisches Warnsignal

Sie selbst entscheiden wie Sie Ihren Hund trainieren möchten. Mit der Verwendung des akustischen Warnsignals haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Sobald ihr Hund etwas falsch macht, können Sie ihm ein akustisches Warnsignal senden, um ihn zu ermahnen.
- Sie können die Aufmerksamkeit des Hundes auf sich lenken.
- Kombinieren Sie das akustische Signal mit den Kommandos „Komm“ oder „Fuß“ und erreichen Sie Ihren Hund so auch über große Entfernungen. Auf diese Weise ersetzt der Teletakt die Hundepfeife.

Senden Sie immer zuerst das akustische Warnsignal und erst im Anschluss den elektronischen Impuls. Der Hund lernt so schnell den Zusammenhang zwischen seinem fehlerhaften Verhalten, dem akustischen Warnton und dem dann folgenden unangenehmen Gefühl, welches durch den elektronischen Impuls ausgelöst wird.

Das vorausgehende Warnsignal ist sehr wirksam, allerdings müssen Sie darauf achten, dieses immer auf gleiche Art und Weise zu benutzen, um den Hund nicht zu irritieren.

Korrekturimpuls

Sollte Ihr Hund sowohl auf Ihr Kommando als auch auf das akustische Warnsignal nicht reagieren, können Sie ihm einen elektronischen Impuls (vorher geeignete Stärke wählen) senden, um seine Aufmerksamkeit wieder auf Sie zu richten. Dieser elektronische Impuls ist für Ihren Hund unangenehm. Sehr schnell wird er lernen Ihre Kommandos zu befolgen, um so dem korrigierenden Impuls zu entgehen. Der Teletac ist auf keinen Fall dazu bestimmt dem Tier weh zu tun, sondern stellt lediglich eine Erziehungshilfe dar, um die Kommunikation zwischen Hund und Mensch zu verbessern. Umso länger Sie mit Ihrem Hund trainieren, umso weniger elektronische Impulse werden nötig sein, da Ihr Hund die Konsequenzen aus seinem Fehlverhalten gelernt hat. Mit der Zeit sind die akustischen Warnsignale oder auch nur Ihr Kommando ausreichend.

- Entscheiden Sie selbst, ob Sie Ihrem Hund einen langen elektronischen Impuls (bis zu 4 Sekunden die Taste drücken) oder einen kurzen Impuls senden wollen (Taste nur kurz, aber mindestens 1 Sekunde drücken).
- Verwenden Sie besonders am Anfang des Trainings mit dem Teletakt den länger anhaltenden Impuls. Der Hund kennt diesen Impuls noch nicht und muss ihn klar wahrnehmen. Wählen Sie dafür eine niedrige Impulsstufe, um den Hund nicht zu erschrecken und ihm Gelegenheit zu bieten, das Geschehen zu realisieren.
- Den kurzen Impuls verwenden Sie, wenn sich Ihr Hund an das Training mit dem Teletakt gewöhnt hat und den langen Impuls kennengelernt hat. Stellen Sie jetzt die Intensität etwas höher ein, damit Ihr Hund den kurzen elektronischen Impuls auch deutlich wahrnimmt.

Booster

44

Mit dieser Taste können Sie eine höhere Intensität des Korrekturimpulses einstellen. Benutzen Sie diese Taste, um extreme Situationen zu lösen, wenn Ihr Hund auf den normalen Korrekturimpuls nicht reagiert. Benutzen Sie die Booster-Taste nur bei Ausnahmefällen (z.B. Hund rennt auf die Straße etc.).


Anwendungsmöglichkeiten für den Ferntrainer

Mit dem Teletakt Dogtrace d-control ist es sehr einfach und schnell möglich Ihrem Hund verschiedene Dinge beizubringen:

- Sicheres bei Fuß gehen ohne Leine.
- Zuverlässiges Gehorchen auf Kommandos wie „Komm“ oder „Fuß“.
- Unterbrechen von unerwünschten Tätigkeiten durch einfache Kommandos wie „Pfui“ oder „Nein“
- Zuverlässiges Abgewöhnen unerwünschter Verhaltensweisen des Hundes wie z.B. Betteln am Tisch, übermäßiges Bellen oder Graben im Garten.
- Sehr genaues Trainieren des Hundes ohne Leine. Ihr Hund verhält sich, als wäre er über eine sehr lange Leine (bis zu mehrere Hundert Meter) mit Ihnen verbunden. Durch das Training mit dem Teletakt passt er sein Verhalten permanent an Ihre Kommandos an und nicht nur, wenn er wirklich die Abhängigkeit einer Leine zu spüren bekommt.
- Das Jagen von Wild sowie das Davonlaufen im Freien birgt viele Gefahren und Probleme für Tier und Mensch und macht so häufig nur einen Spaziergang an der kurzen Leine möglich. Mit dem Ferntrainer Dogtrace d-control können Sie Ihrem Hund das Jagen und Davonlaufen effizient abgewöhnen. Somit hat Ihr Hund schon nach kurzer Teletakt Trainingszeit endlich wieder die Möglichkeit sich vollkommen frei in der Natur zu bewegen! Sie behalten dabei trotzdem die Kontrolle über ihr Tier und können in schwierigen Situationen jeder Zeit einschreiten!
- Erlernen wichtiger Kommandos in den verschiedensten Bereichen des Jagd-, Sport-, oder Dienstleistungstrainings.
- Der Teletakt Dogtrace d-control bietet viele weitere Möglichkeiten und Anwendungen, die Sie beim regelmäßigen Training mit Ihrem Hund schnell entdecken werden.

Hinweise für die Anwendung des Funktrainers

- Achten Sie darauf, die Fernbedienung nicht in die Nähe von Gegenständen zu legen, die empfindlich auf Magnetfelder reagieren. Die Geräte könnten dadurch auf Dauer beschädigt werden.
- Schützen Sie Ihr Dogtrace d-control vor hohen Temperaturen.
- Alle zwei Jahre müssen die Batterien ausgewechselt werden, auch wenn der Teletakt lange Zeit nicht benutzt wurde. Lassen Sie entladene Batterien niemals in Ihrem Gerät, die Batterien könnten auslaufen und das Gerät zerstören
- Häufige Berührungen der Kontakte mit der Hundehaut können zu Reizungen führen. Sollte eine solche Reizung auftreten, verwenden Sie das elektrische Hundehalsband erst wieder, wenn diese abgeklungen ist.

 **WARNUNG!** Wenn das Fell Ihres Hundes nass ist, verwenden Sie bitte eine niedrigere elektronische Impulsstufe als gewöhnlich. Durch die Nässe erhöht sich die Leitfähigkeit zwischen den Kontakten und der Hundehaut, was zu einer Verstärkung des gefühlten Impulses führen kann.

Wartung

Verwenden Sie zur Reinigung Ihres Gerätes Dogtrace d-control niemals flüchtige Reinigungsmittel wie Benzin, Verdünner oder andere Lösungsmittelhaltige Reiniger. Es ist ausreichend, das Gerät mit einem feuchten Tuch und eventuell einem neutralen, milden Reinigungsmittel zu säubern.

Der Empfänger (Hundehalsband) Dogtrace d-control ist nur wasserdicht, wenn sich die Dichtung in einem funktionstüchtigen Zustand befindet und regelmäßig mit Silikonvaseline gepflegt wird. Unter diesen Voraussetzungen kann Ihr Hund mit dem Elektrohalsband sogar schwimmen gehen. Damit die Wasserundurchlässigkeit des Empfängers auch in Zukunft erhalten bleibt, empfehlen wir Ihnen die Gummidichtung unter dem Deckel des Empfängers jährlich zu wechseln und regelmäßig mit Silikonvaseline zu behandeln. Achten Sie zudem auf den korrekten Sitz und der sorgfältigen Reinigung der Dichtung nach jedem Batteriewechsel und jedem Festziehen der Schrauben am Hundeeziehungshalsband. Kontrollieren Sie regelmäßig die Schrauben am Erziehungshalsband für Hunde und ziehen Sie sie gegebenenfalls mit angemessener Kraft fest.

Die Fernbedienung ist staubdicht und spritzwassergeschützt. Intensiver Nässe hält sie nicht Stand und sollte deswegen vor Regen geschützt werden und auf keinen Fall in Wasser getaucht werden. Andernfalls ist mit einer irreversiblen Beschädigung der Teletakt-Fernbedienung zu rechnen.

Bei längerer Nicht-Benutzung des Teletakts empfehlen wir die Batterien aus Fernbedienung und Erziehungshalsband zu entfernen.

Der Dogtrace d-control Ferntrainer speichert die zuletzt eingegebene Codierung. Bei nächstem Anstellen des Ferntrainers wird sich dieser in genau dem gleichen Einstellungsmodus befinden wie zuletzt verwendet.

Fehlerbeseitigung

Beachten Sie folgende Punkte, bevor Sie Ihren Teletakt als defekt ansehen:

- Lesen Sie erneut diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch!
- Überprüfen Sie, dass das Problem nicht auf falscher Anwendung des Gerätes beruht.
- Kontrollieren Sie die Batteriestärke und legen Sie im Zweifel neue Batterien ein. (Bei häufigem Gebrauch, können die Batterien schon nach 3-4 Monaten zu schwach sein!)
- Überprüfen Sie, ob die Batterien richtig herum, entsprechend der markierten Polung, eingesetzt wurden.
- Sollte das Problem andauern, entnehmen Sie die Batterien aus dem Batteriefach des elektronischen Halsbandes. Nehmen Sie nun einen metallischen Gegenstand wie z.B. einen Schraubenzieher oder eine Schere und schließen Sie die beiden Kontakte (Plus- und Minus-Pol) im Batteriefach kurz. Halten Sie dafür den metallischen Gegenstand gleichzeitig für ca. 2 Sekunden an die beiden Pole. Im Anschluss legen Sie die Batterien wieder ein. Der dann erklingende Piepton bestätigt Ihnen das korrekte Einsetzen der Batterien.
- Wenn auch nach diesem Vorgang das Problem weiterhin bestehen bleibt, programmieren Sie den Teletakt neu. Dafür gehen Sie wie unter Programmierung der Fernbedienung und des Empfängers beschrieben vor.

Bei weiteren Andauern des Problems kontaktieren Sie bitte Ihren Verkäufer.

Technische Angaben

SENDER

- Gewicht 88 / 95 Gramm (d-control 1500)
- Reichweite bis 500/900/1500 Meter in freier Umgebung
- Speisung 2 x Alkaline Batterie AA 1,5 V
- Lebensdauer der Batterie 6–12 Monate in Abhängigkeit von Nutzung
- Frequenzen (Leistung) 869,525 Mhz (500 mW)
- Antenne helical bzw. ¼-Welle in Abhängigkeit vom Modell
- Gehäuse gegen spritzendes Wasser geschützt
- Sicherheit und Codierung der Radioverbindung ... mittels Mikrocontroller
- Anzahl der Impulsstufen 30
- Arbeitstemperatur –10 °C bis +50 °C
- Abmessungen 119 × 53 × 28 mm (ohne Antenne)

EMPFÄNGER (HUNDEHALSBAND)

- Gewicht 44 Gramm (ohne Riemen und Batterie)
- Speisung 3V Lithium Batterie CR2
- Lebensdauer der Batterie 6 Monate in Abhängigkeit von Nutzung
- Frequenzen 869,525 Mhz
- Antenne integrier
- Gehäuse..... wasserdicht
- Sicherheit und Codierung der Radioverbindung . mittels Mikrocontroller
- Arbeitstemperatur –10 °C bis +50 °C
- Einstellbarer Halsumfang 20 bis 75 Zentimeter
- Abmessungen 61 × 40 × 31 mm

Garantiebedingungen

Ab Verkauf gewährt die Firma VNT electronics für Dogtrace Produkten 3 Jahre Garantie (bei Online Registrierung des Produkts) auf eventuelle Produktionsmängel des Teletakts. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Beschädigungen des Gerätes, die durch falsche Benutzung oder in Folge von eigenen Reparaturen oder Demontage entstanden sind.

Die Garantie schließt folgende Punkte aus:

- Batterie
- Riemen
- Direkte oder indirekte Risiken während des Produkttransportes
- Beschädigung des Produkts aufgrund von Fahrlässigkeit seitens des Benutzers oder durch Unfall (z. B. durch Zerschlagen, Aufprall, Zerbeißen usw.) und durch einen Eingriff seitens nicht autorisierter Personen

1. Die Laufzeit der Garantie beginnt ab dem Produktkauf seitens des Produktverbrauchers beim offiziellen autorisierten Verkäufer. Bedingung zur Geltendmachung von Reklamationen ist die Bestätigung des Garantiescheines seitens des offiziellen autorisierten Verkäufers.

2. Gewährleistete Garantie bezieht sich nicht auf Produktmängel, die entstanden sind:

- a) durch unsachgemäße Installation oder Nichteinhaltung von Instruktionen aus der Herstelleranweisung
- b) durch unsachgemäße Produktnutzung
- c) durch unsachgemäße Aufbewahrung oder Wartung des Produktes
- d) bei unfachmännischen Eingriff oder Reparatur, die ohne Kenntnis des Herstellers vorgenommen wurde
- e) in Folge von Naturkatastrophen und höherer Gewalt
- f) durch Abänderung der Ware, die vom Verbraucher vorgenommen worden ist, sofern solche Änderung einen Schaden oder Warenfehler zur Folge hatte
- g) in Folge mechanischer Beschädigung seitens des Verbrauchers
- h) in Folge sonstigen Verfahrens seitens des Verbrauchers, das in Widerspruch mit diesen Garantiebedingungen oder Gebrauchsanweisung steht.

3. Gewährleistete Garantie gilt nur auf Ware die beim offiziell autorisierten Verkäufer gekauft wurde.
4. Garantie kann man nicht beanspruchen, falls es nicht zur vollkommenen Begleichung der Ware gekommen ist, oder sofern es sich um Ware vom Ausverkauf handelt.
5. Der Betreffende, welcher die Reklamation beansprucht, ist verpflichtet den von ihm reklamierten Mangel am Produkt vorzuweisen, dem Hersteller Berechtigungsüberprüfung des reklamierten Mangels am Produkt und Beurteilung des Mangelausmaßes am Produkt zu ermöglichen, und selbst oder mittels Drittperson keine Reparatur vorzunehmen. Gleichzeitig ist er verpflichtet dem Hersteller das Produkt in solchem Zustand auszuhändigen, der eine Beurteilung des Mangels ermöglicht. Umgekehrten falls verliert er aus der Herstellergarantie für Produktmängel fließenden Anspruch.
6. Verbraucheransprüche fließen aus der Verantwortung des Herstellers für Produktmängel, die durch allgemein gültige Rechtsvorschriften geregelt sind. In Falle eines nachgewiesenen Produktionsfehlers des Materials ist der Hersteller verpflichtet das mangelhafte Produkt gegen ein mangelloses Produkt umzutauschen.
7. Sonstige Rechte und Pflichten des Herstellers und einer zur Reklamation berechtigten Person sind durch zugehörige allgemein verbindliche Rechtsvorschriften des gegebenen Landes geregelt.

Alle Angaben dieser Gebrauchsanweisung können ohne vorherige Bekanntmachung geändert werden.

Hersteller:

**VNT electronics s.r.o.
Smetanovo namesti 104
570 01 Litomyšl
Česka republika
Tel.: +420 731 441 541**

Autorisierter Verkäufer:

Garantieschein

Herstellungsnummer

Siegel und Unterschrift des Verkäufers:



Version 2015 - 8 - 24 /DE



Vervielfältigung dieser Gebrauchsanweisung ohne ausdrücklicher Zustimmung der Firma VNT electronics s.r.o. ist untersagt.